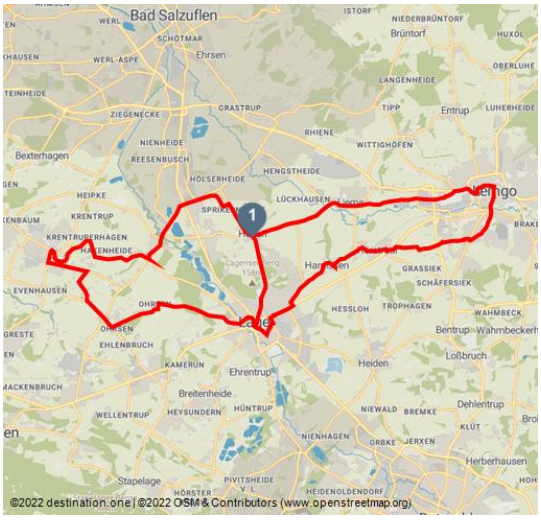
Tichlerroute Lage-Leopoldshöhe-Lemgo

regionale Radtour

Heimatmuseum auf dem Heimathof Leopoldshöhe - © Heimatverein Leopoldshöhe e.V.



Tourdaten:

medium	40,9 km	2 h 46 min	94 m
Schwierigkeit	Distanz	Dauer	Höhenmeter (aufsteigend)

98 m	141 m	83 m
Höhenmeter (absteigend)	Höchster Punkt	Niedrigster Punkt

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die Tichlerroute verbindet die LEADER-Region "3L in Lippe" (Lage, Lemgo, Leopoldshöhe) nicht nur geografisch, sondern auch geschichtlich.

Auf ca. 40 km können Sie die gemeinsame Kultur, Landschaft und Geschichte mit Blick auf das Zieglerwesen (Tichler=Ziegler) in der Region erleben. Anhand des Flyers und der Infotafeln an ausgewählten Standorten erhalten Sie einen ersten Eindruck, wie wichtig dieses Handwerk für Lippe war und an welchen Orten noch heute die Tradition der Ziegler lebendig gehalten wird. Durch zwei Schlaufen können Sie die Rundtour sowohl als Ganzes als auch in Abschnitten mit nur einem Start-und Endpunkt befahren. Größtenteils verläuft die Route auf der Beschilderung des Radverkehrsnetzes NRW.

Lippe marketing
Lippe Tourismus & Marketing GmbH

Bewertungen:

★★★☆☆ Kondition

Adresse:

32791 Lage

Autor:

Jacqueline Heger

Organisation:

Lippe Tourismus & Marketing GmbH
http://www.land-des-hermann.de/

QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/TC2Cd

Quelle: destination.one
ID: t_100258987
Zuletzt geändert am 28.01.2024, 09:35

Merkmale:

Informationen
Rundweg

Startpunkt:

Sedanplaz in Lage

Zielpunkt:

Sedanplatz in Lage

Wegbeschreibung:

Start: Sedanplatz gegenüber vom alten Zieglerbahnhof (1) in Lage. Fahren Sie in die **Von-Cölln-Straße** bis zum Technikum (2). Am Ende der Straße biegen Sie rechts auf die **Lange Straße** und folgen dieser bis zum Marktplatz mit seinem Zieglerbrunnen (3). Vom Marktplatz fahren Sie Richtung Hirsch-Apotheke und biegen rechts in die **Gerichtsstraße**, vorbei an der Sparkasse. Am Ende der Straße rechts und dann sofort wieder links in die **Färberstraße** (Sackgasse). Dem Zwischenwegweiser des Radverkehrsnetzes NRW bis zur Fußgängerampel folgen. Nach dem Überqueren folgen Sie der Beschilderung **Richtung Ohrsen**. Wenn Sie die **Holzhofstraße** erreicht haben, folgen Sie dieser bis zum Ende und fahren weiter geradeaus auf die **Ohrser Straße**, der Sie ebenfalls bis zum Ende folgen. Biegen Sie rechts auf die **Ehlenbrucher Straße** ab und nach ca. 1,2 km wieder rechts in die **Alte Hövenstraße**. Folgen Sie der Beschilderung der Rüben Route bis zur Straße **Im Evenhauserholz**. Am Ende der Straße links auf die **Lagesche Straße** abbiegen, beim Kreisverkehr die 2.Ausfahrt nehmen und der Vorfahrtsstraße (Hauptstraße) folgen bis zum Markplatz in Leopoldshöhe (4). Fahren Sie vom Markplatz in den **Bürgermeister-Brinkmann-Weg** und folgen diesem. Hier folgen Sie wieder den Schildern der Rüben Route bis zum Heimathof Leopoldshöhe mit seinem Heimatmuseum (5) kommen. Nachdem Sie den Heimathof überquert haben, folgen Sie der Rüben Route weiter in die Straße **Zum Heimathof**. Am Ende biegen Sie auf die Straße **Kentruperhagen** und folgen der Fahrradbeschilderung **Richtung Lage/Pottenhausen** bis Sie zu einem Kreisverkehr kommen. Die 3. Ausfahrt nehmen und den Schildern **Richtung Bahnhof Sylbach** folgen. Bei einer Gabelung halten Sie sich rechts und fahren in den **Lambrachtweg**, dem Sie sich rechtshaltend folgen. Folgen Sie weiter den Fahrradschildern Richtung Ziegeleimuseum (6), bis Sie das Museum von der Rückseite erreicht haben. Nach dem Besuch des Ziegeleimuseums rechts auf **Spirkenheide** abbiegen und den Fahrradschildern **Richtung Lemgo** folgen. Die Strecke führt Sie durch das ehemalige Zieglerdorf Lieme (7). Fahren Sie immer weiter geradeaus, bis Sie in den **Sepkamp** gelangen (Sackgasse). Den Fahrradschildern **Richtung Lemgo** folgen (Liemer Weg) bis der **Liemer Weg** auf die **Herforder Straße** trifft. Rechts abbiegen und den Schildern **Richtung hist. Stadtkern** folgen. An der Ampelkreuzung fahren Sie sich rechtshaltend weiter auf die **Herforder Straße** Richtung Innenstadt bis Sie nach ein paar Metern bei der nächsten Fußgängerampel links der Fahrradbeschilderung **Wall** folgen. Nach ca. 650 m rechts auf die **Neue Torstraße** abbiegen und den Fahrradschildern Richtung hist. Stadtkern folgen. Sie kommen am Marktplatz vorbei. Dem Straßenverlauf weiter folgen bis zum **Langenbrücker Tor**. Von dort aus weiter geradeaus über die Bahnschienen und die Ampelkreuzung in den **Steinstoß**. Folgen Sie den Schildern **Richtung Laubke**, dann kommen Sie an einer ehemaligen Tonkuhle vorbei (8). Nach Überqueren der **Liebigstraße**

fahren Sie weiter geradeaus in den **Pahnsiek** und folgen diesem bis zum Ende. Die Straße an der Fußgängerampel überqueren und rechts neben dem Imbiss-Restaurant in die **Kolpingstraße** fahren, den Schildern **Richtung Lage** folgen (Sauernfeldweg --> Brautschatztwete). An der Gabelung links auf **Ellernlaubke** fahren und den Schildern Richtung Lage weiter bis zur **Lageschen Straße** folgen. Dort biegen Sie links ab. An der nächsten Ampelkreuzung rechts in die **Uferstraße** abbiegen und dieser bis zu einer Kreuzung folgen, an der Sie links in den **Heideanger** abbiegen. Dem Straßenverlauf bis zum Ende folgen und dann rechts auf die **Hardisser Straße** abbiegen, die Sie durch das Zieglerdorf Hardissen führt (9). Dieser Straße ca. 2 km folgen und dann links auf die **Freiligrathstraße** abbiegen. Danach geht es rechts auf die **Lemgoer Straße**, der Sie bis zur Hochbrücke folgen. Dort fahren Sie dann auf dem Fahrradweg rechts neben der Hochbrücke entlang bis zum Anfang der Elisabethstraße. Nutzen Sie die F**ußgänger-und Fahrradunterführung**. Auf der anderen Seite fahren Sie links, bis Sie wieder am **Bahnhof Lage** ankommen.

Interessante Punkte am Weg:

(1) Der Bahnhof Lage war neben Lemgo und Schieder einer der bedeutendsten Bahnhöfe für den Transport von Zieglern in Lippe.

(2) Das Technikum wurde im Jahr 1925 in neoklassizistischer Form errichtet. Bis 1970 diente es als Ingenieurschule, in der u.a. auch Ziegleringenieure ausgebildet wurden. Seit 1995 ist das Technikum ein Kulturzentrum, in dem die Musikschule, die VHS Lippe-West und die Kunststiftung Sibylle Dotti angesiedelt sind.

(3) Der Zieglerbrunnen ist ein Zeichen für die Zieglertradition der Stadt Lage. Vom 18. bis 20. Jhd. wurde hier der "Mäckelmarkt" abgehalten, auf dem von Dezember bis Februar Zieglerhandwerker und –meister ihre Verträge für das kommende Jahr abschlossen.

(4) Der Marktplatz Leopoldshöhe wurde im Rahmen der Ortskernsanierung 2009 umgestaltet. Er ist ein zentraler Ort, auf dem das ganze Jahr über verschiedene Veranstaltungen stattfinden.

(5) Der Heimathof ist aus dem ehemaligen "Hof Eickmeyer" hervorgegangen. Er steht stellvertretend für die kleinen Hofstätten zur Zeit der Zieglerwanderung und vermittelt einen Eindruck, wie die Menschen damals gelebt und gewirtschaftet haben.

(6) Das LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage hält ein wichtiges Stück Industriegeschichte lebendig. Den Kern des Museums bilden die historischen Fabrikgebäude der ehemaligen Ziegelei Beermann. Erfahren Sie hier mehr über die Arbeit und den Alltag der Lippischen Ziegler.

(7) Um 1900 waren etwa 35 - 40% aller berufstätigen Liemer Männer als Ziegler in der Fremde tätig. 1894 wurde der Zieglerverein Lieme ins Leben gerufen, der heute mit 300 Mitgliedern der größte Zieglerverein Lippes ist.

(8) Die ehemalige Tonkuhle im Steinstoß war ab 1870 für die Ziegeleien Rehme und Krüger ein umfangreiches Tonlager.

(9) 1900 waren im Zieglerdorf Hardissen 13,1 % der männlichen Einwohner als Ziegler tätig.

Tipp des Autors:

Das LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage hält ein wichtiges Stück Industriegeschichte lebendig. Den Kern des Museums bilden die historischen Fabrikgebäude der ehemaligen Ziegelei Beermann. Erfahren Sie hier mehr über die Arbeit und den Alltag der Lippischen Ziegler.

Anfahrt:

Anfahrt mit dem PKW zum Bahnhof Lage über die Bundesstraßen B 66 oder B 239.

Parken:

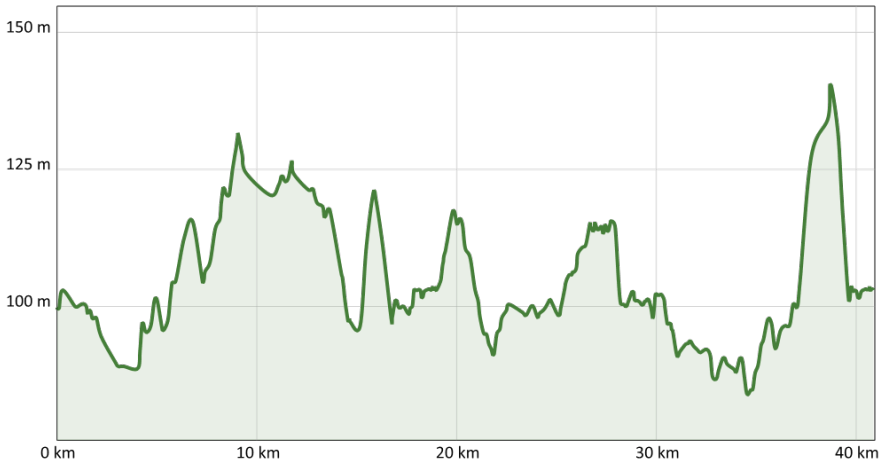
Bahnhof Lage

Öffentliche Verkehrsmittel:

Anreise mit dem Zug zum Bahnhof Lage.

Weitere Infos / Links:

Radservice im LWL-Industriemuseum Ziegelei Lage: Farradständer/-boxen, Schließfächer, Garderobe, Picknickflächen, Museumscafé "Tichlerstoben", Kartenmaterial, Werkzeug/Leihschloss, E-Bike-Ladestation.



Blick auf das Hermannsdenkmal - © Markus Krügerstehen, Stadt Lage

Rathaus - © Lemgo Marketing e.V.

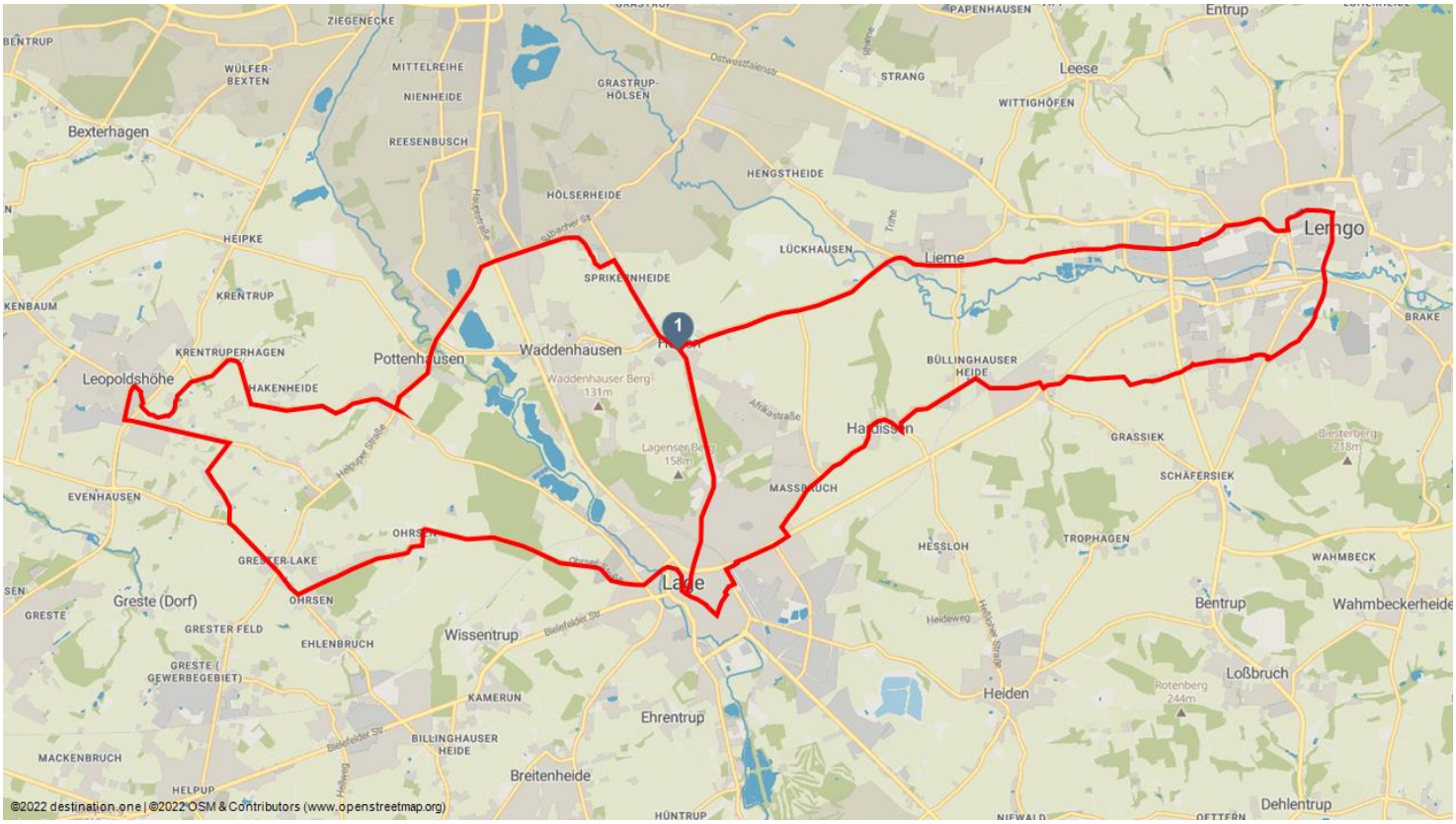
Marktplatz Leopoldshöhe - © Gemeinde Leopoldshöhe

Trockenregal mit Ziegeln - © Martin Holtappels, LWL-Industriemuseum Ziegeleimuseum Lagge

Villa Beermann - © Martin Holtappels, LWL-Industriemuseum Ziegeleimuseum Lage

LWL-Industriemuseum Lage:
Außenansicht - © LWL-Industriemuseum

Marktplatz Lage - © Markus Krügerstehen, Stadt Lage


1
Bexterhagen
Leopoldshöhe
Pottenhausen
Waddenhausen
Lage
Wissentrup
Ehrentrup
Greste (Dorf)
Lieme
Leese
Lemgo
Entrup
Bentrup
Wahmbeckerheide
Loßbruch
Heiden
Dehlentrup
Breitenheide
©2022 destination.one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)